

2008_04_30 – Wandsbeker Wochenblatt:

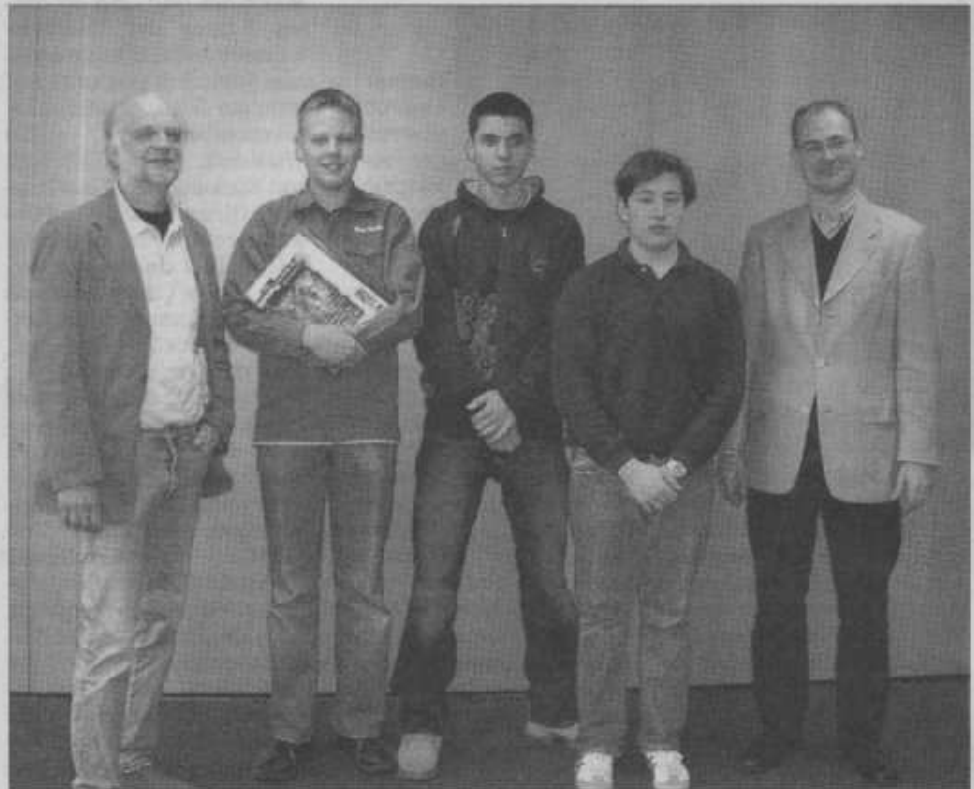
Wer weiß, wie diese Insel heißt?

Bester Geographieschüler aus Meiendorf

■ Die meisten Kandidaten bei den heute so beliebten Quizsendungen scheitern bei den Geographiefragen. Wie hieß doch gleich dieser Fluss und wie viele neue Bundesländer sind es eigentlich? Die Elbe und die Alster, die kennen alle Hamburger, aber was, wenn nach der südlichsten Stadt der Welt gefragt wird?

Meiendorf (kg) - Um herauszufinden, welcher Schüler sich am besten zwischen Nord- und Südpol auskennt, dafür veranstaltet der Verband Deutscher Schulgeographen bundesweit den Wettbewerb „National Geographic Wissen“.

Bereits zum achten Mal haben sich auch Hamburger Schulen wieder der Herausforderung gestellt. Gesucht wurde dieses Mal nach den jüngsten Mitgliedsländern der Europäischen Union und dem Stadtbezirk Londons, durch den der Nullmeridian verläuft. Außerdem mussten auf unbeschrifteten Kartenausschnitten Inseln, Staaten und Städte eingetragen werden. Andere Aufgaben verlangten das Berechnen von Maßstabsangaben oder die Erklärung von Fachbegriffen. In den drei Wettbewerbsrunden traten dann fast 5000 Schüler gegeneinander an und am Ende errang den ersten Platz Ravi Jayaweera vom Gymnasium Meiendorf. Auf den nachfolgenden Plätzen lagen Marius Hoffmann vom Gymnasium Mariental und Pablo Gar-



Sieger Ravi Jayaweera (Gym Meiendorf) in der Mitte und dem Landesvorsitzenden der Hamburger Schulgeographen, Ulrich Brameier, (links) sowie Geographielehrer Tilman Krause vom Gymnasium Meiendorf (rechts).

cia vom Christianeum. Alle Schüler wurden durch den Hamburger Landesvorsitzenden Ulrich Brameier im Zentrum für Marine und Atmosphärische Wissenschaften (ZMAW) der Universität Hamburg beglückwünscht und erhielten ein Buchgeschenk. Ravi Jayaweera wurde zudem eingeladen, sein Geographiewissen Ende Mai im Bundesfinale mit den Siegern aus den anderen Bundesländern zu messen.